

„Klimaschutz macht Schule“ – Projekt am Schloss Hagerhof in Bad Honnef – Teil II

Unter dem Motto „Klimaschutz macht Schule“ hat die Schulpflegschaft des Gymnasiums Hagerhof in Bad Honnef Anfang Mai ein entsprechendes Projekt für die Mittelstufen-Schüler gestartet.

In der thematischen Auseinandersetzung in der Gruppe oder als Einzelarbeit wurde der Frage „Was kann ich selbst zum Klimaschutz beitragen?“ nachgegangen. Anhand konkreter und fassbarer Probleme zum Klimaschutz sollte die Diskussion unter den Schülern angestoßen werden: „Was kann ich selbst in meinem Umfeld, also in der Klasse, in der Familie oder in meiner Stadt für den Klimaschutz tun?“

Die Dimension der Thematik stellte Frau Dr. Beate Kummer, Schulpflegschaftsvorsitzende, zum Projektauftritt dar: „Jeder deutsche Bürger verbraucht 10mal mehr Energie als ein Inder oder ein Afrikaner, trotzdem leiden die Menschen auf der südlichen Halbkugel deutlich stärker unter dem Klimawandel!“

Die Schüler haben in der zur Verfügung stehenden Aktionszeit, eigene Ideen zum Thema entwickelt, Aktionen und Maßnahmen geplant, was jeder Einzelne tun kann. Gesponsert wurde das Projekt, das bis zu den Sommerferien gelaufen ist, von der Bad Honnef AG (BHAG).

Die besten Ideen und somit Preisträger von je 300,- Euro sind:

- Janina Kempf, Klasse 9a mit ihrem Projekt **„Biogas aus Biomüllverwertung in Bad Honnef und der Region“**
- Und die Projektgruppe **„Klimaschutz-Internetseite“ des Schloss Hagerhof** der Klasse 8a, bestehend aus: Johanna Rickel (Sprecherin), Belinda Wilsberg, Stella Witthaus, Arved Hofeler, Leon Schmitz und Stefanie Schurack

